



GESUND ARBEITEN
IN THÜRINGEN



Arbeitgeberbefragung

Dr. Nadja Amler, Wolfgang Fischmann

2017

Arbeitgeberbefragung

Instrument und Vorgehen

- Ziel: Erhebung des **Status Quo des betrieblichen Gesundheitsmanagements** in Thüringen
- Fokus: Umsetzung des **betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes**
- Umfangreicher Fragebogen (quantitative und qualitative Fragen)
- Querschnittsstudie (**Online-Umfrage**, ergänzend standardisierte **Telefoninterviews**)
- repräsentative Stichprobe über alle Unternehmensgrößen, Wirtschaftszweige und Landkreise
- Kauf von Adressdaten, Verbreitung über verschiedene Kammern/Verbände sowie die Homepage

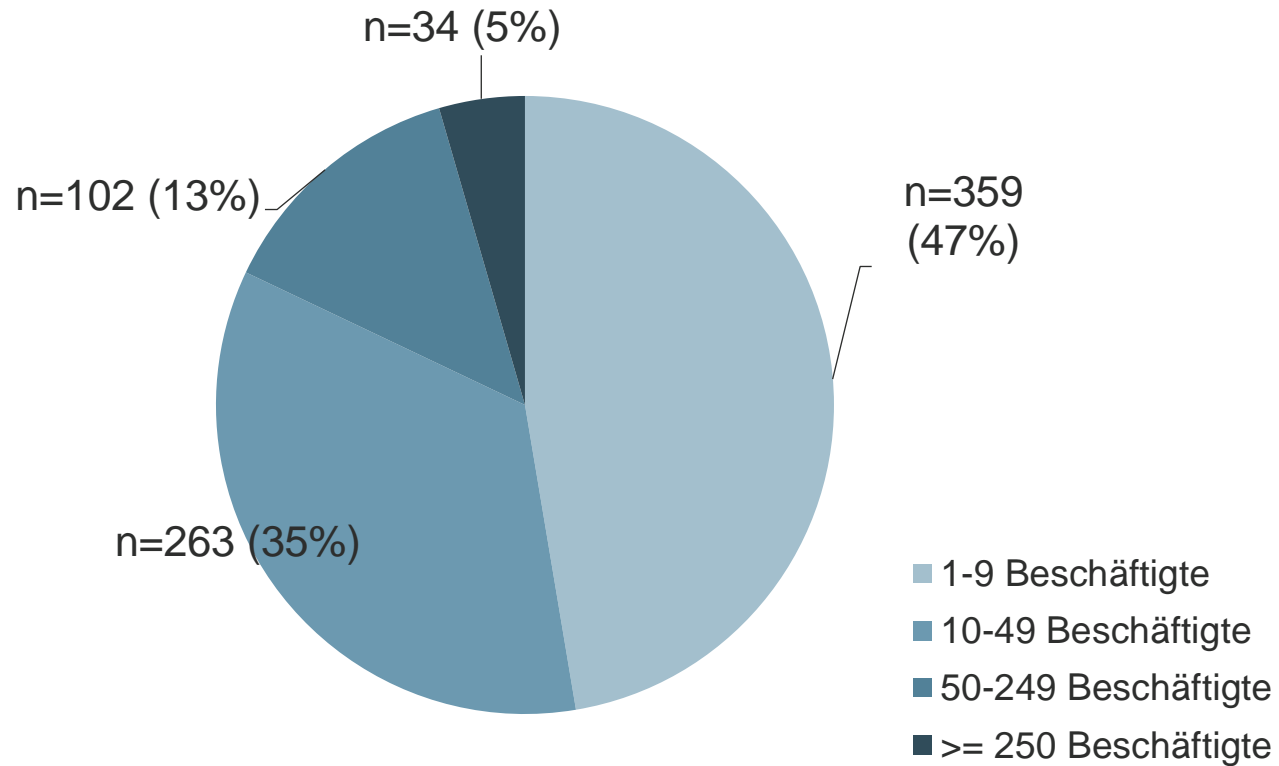
Teil I - Ergebnisse

Quantitative Erhebung online

Stichprobe

Betriebe nach Anzahl der Mitarbeiter

Wie viele Personen sind in Ihrem Betrieb beschäftigt (n=761)?



Thüringen (n=58.705)

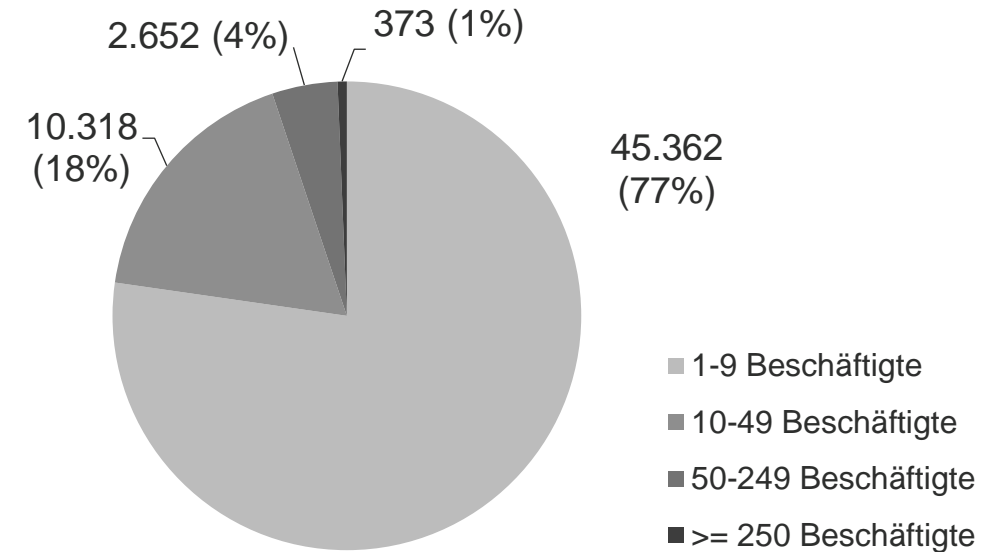


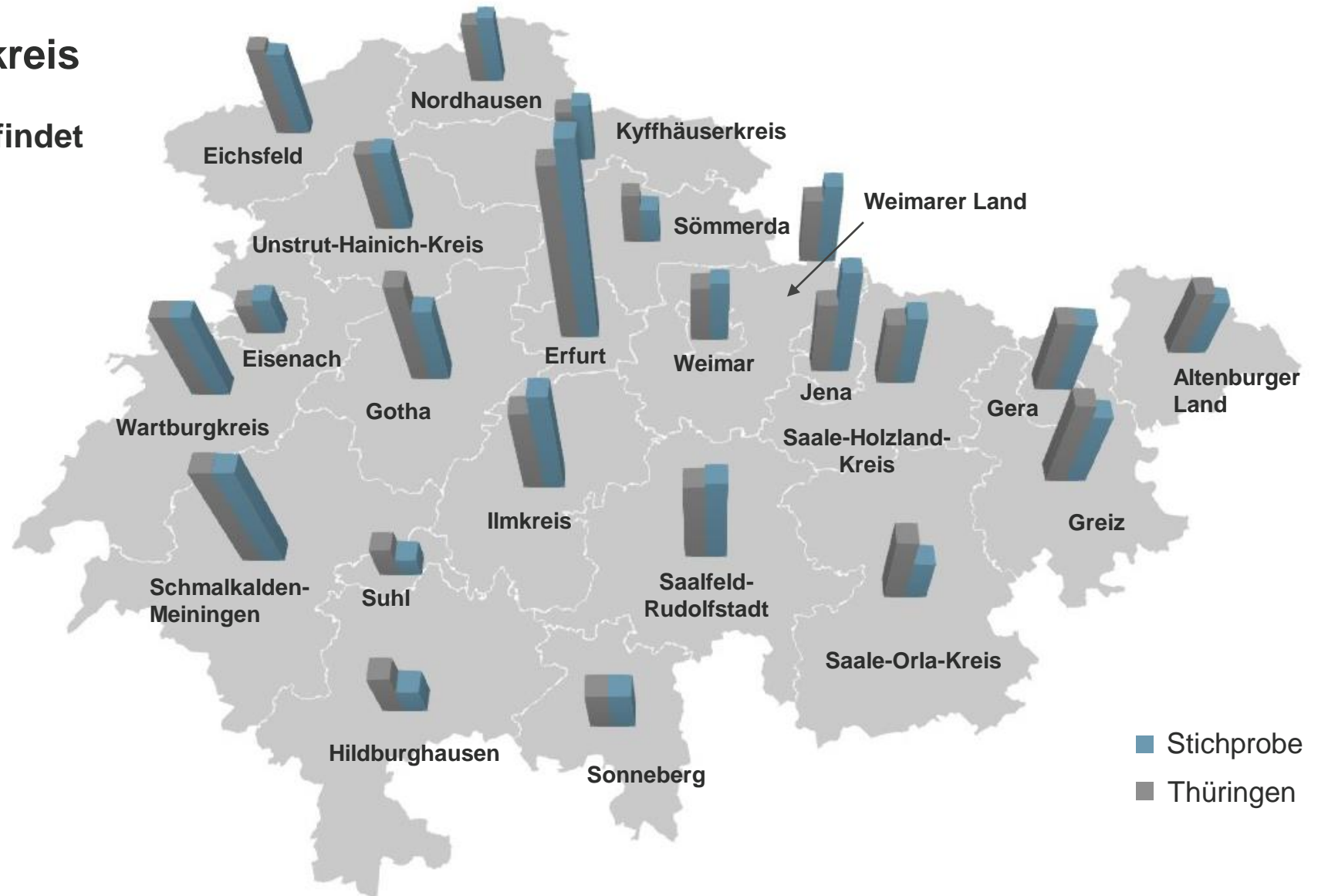
Abb.: Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen (Thüringen)

Quelle: Bundesagentur für Arbeit 30.06.2017

Stichprobe

Betriebe nach Landkreis

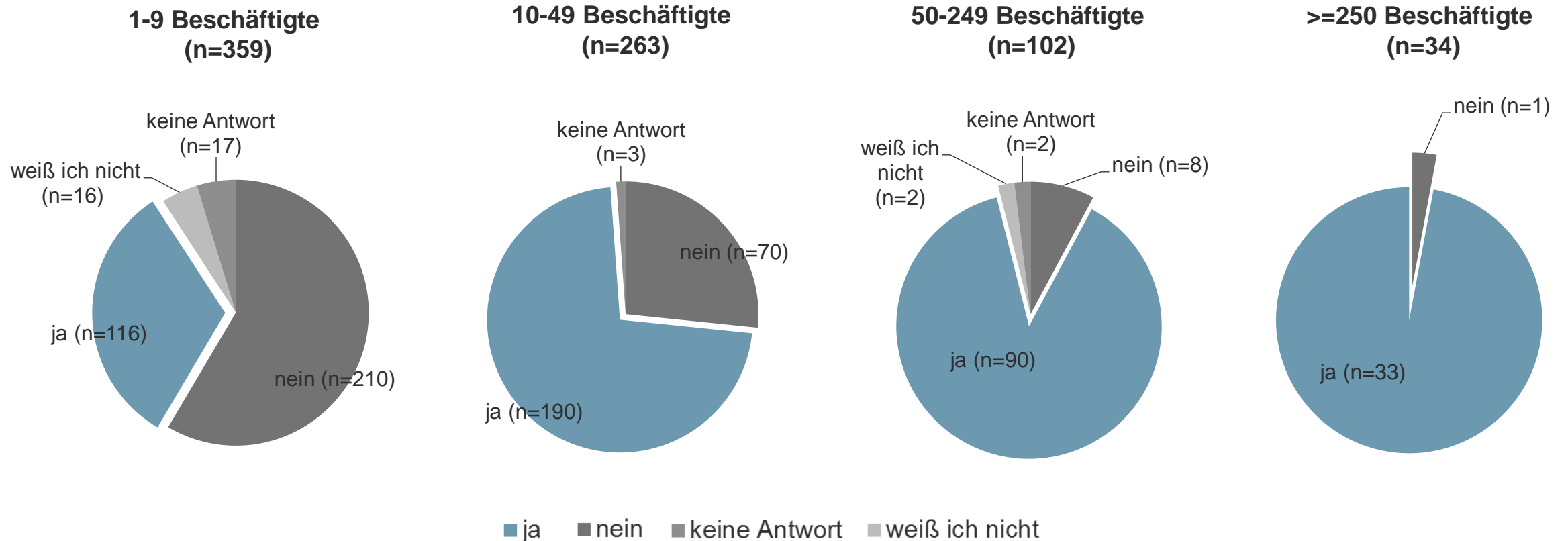
In welchem Landkreis befindet sich Ihr Betrieb (n=761)?



Ergebnisse

Betriebsärztliche Betreuung nach Unternehmensgröße

Wird Ihr Betrieb betriebsärztlich betreut (n=761)?



Ergebnisse

Betriebsärztliche Betreuung

Warum haben Sie keine betriebsärztliche Betreuung (n=290)?

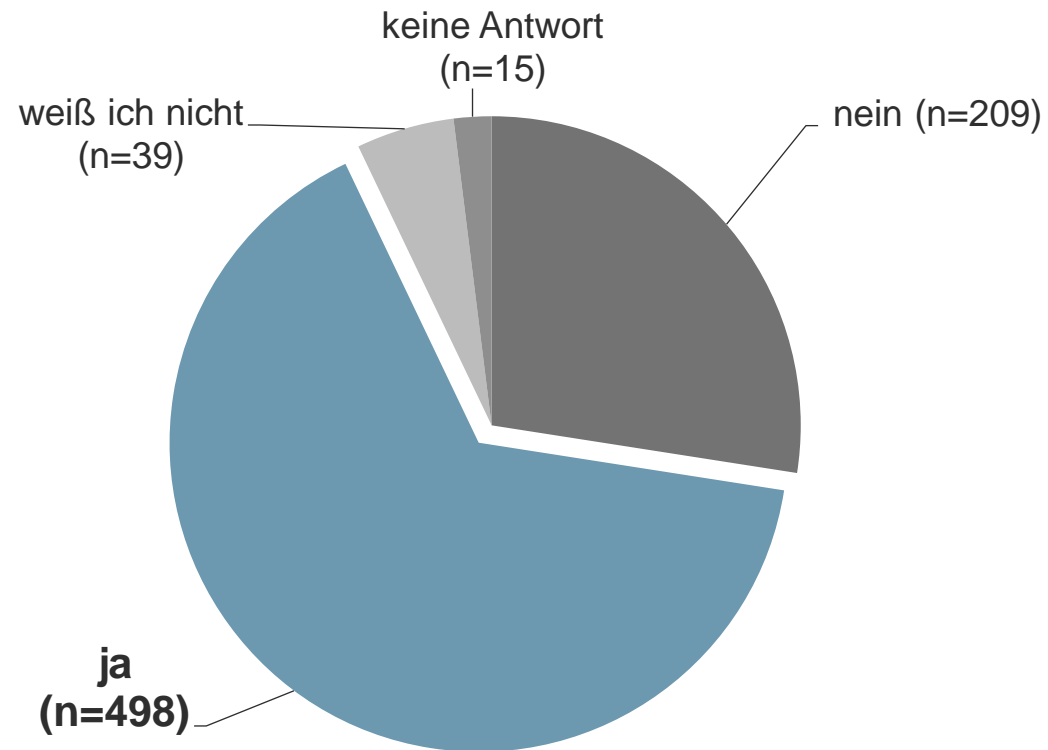
Angeführte Gründe nach Häufigkeit der Nennungen (n=201):

- *„zu klein“, „zu wenige Mitarbeiter“, „Familienbetrieb“, „nur geringfügig Beschäftigte“, „Azubis“*
- *„Nicht notwendig“, „(bisher) kein Bedarf“*
- Betreuung über **Hausarzt**
- *„Betriebsärzte haben keine freien Ressourcen“, „gar nicht so einfach da jemanden zu finden“*
- *„Kein Risiko“, „nur Bürotätigkeit“, „in der Branche nicht notwendig“*
- **Unwissen** bzw. *„Noch nie Gedanken darüber gemacht“, „Braucht man so etwas?“*
- *„Arbeits- und Gesundheitsschutz kein Thema“, „andere Sorgen“*

Ergebnisse

Umsetzung des betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes

Werden in Ihrem Betrieb Gefährdungsbeurteilungen durchgeführt (n=761)?



Ergebnisse

Umsetzung des betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes

	nein	ja	weiß ich nicht	keine Antwort	gesamt
Hat Ihr Betrieb mindestens einen Sicherheitsbeauftragten ?	22	232	2	7	263
Finden in Ihrem Betrieb Unterweisungen [...] statt?	110	629	6	16	761
Finden in Ihrem Betrieb Betriebsbegehungen statt?	332	383	27	19	761
Gibt es in Ihrem Betrieb einen Arbeitsschutzausschuss (ASA) ?	116	135	9	3	263
Wir melden jede uns bekannte Schwangerschaft unverzüglich der zuständigen Aufsichtsbehörde.	27	281	38	75	761

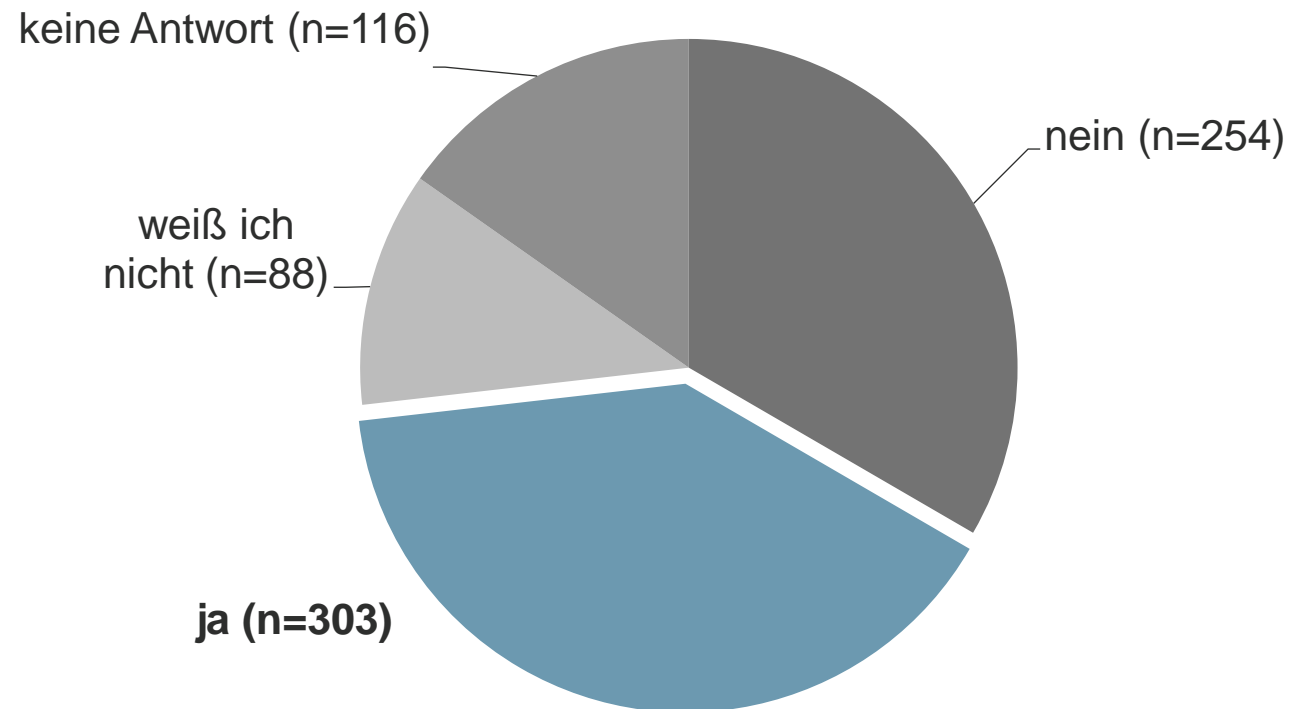
Unternehmen mit mehr als 20 Beschäftigten

n=340 „betrifft uns nicht“

Ergebnisse

Betriebliches Eingliederungsmanagement

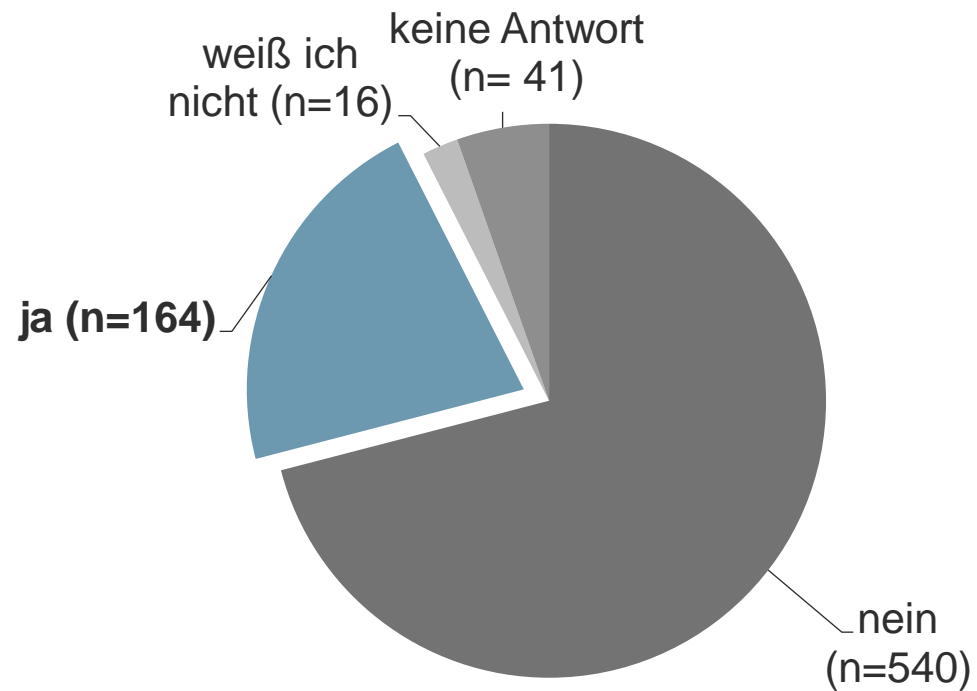
Bieten Sie Ihren Beschäftigten ein betriebliches Eingliederungsmanagement an (n=761)?



Ergebnisse

Betriebliche Gesundheitsförderung

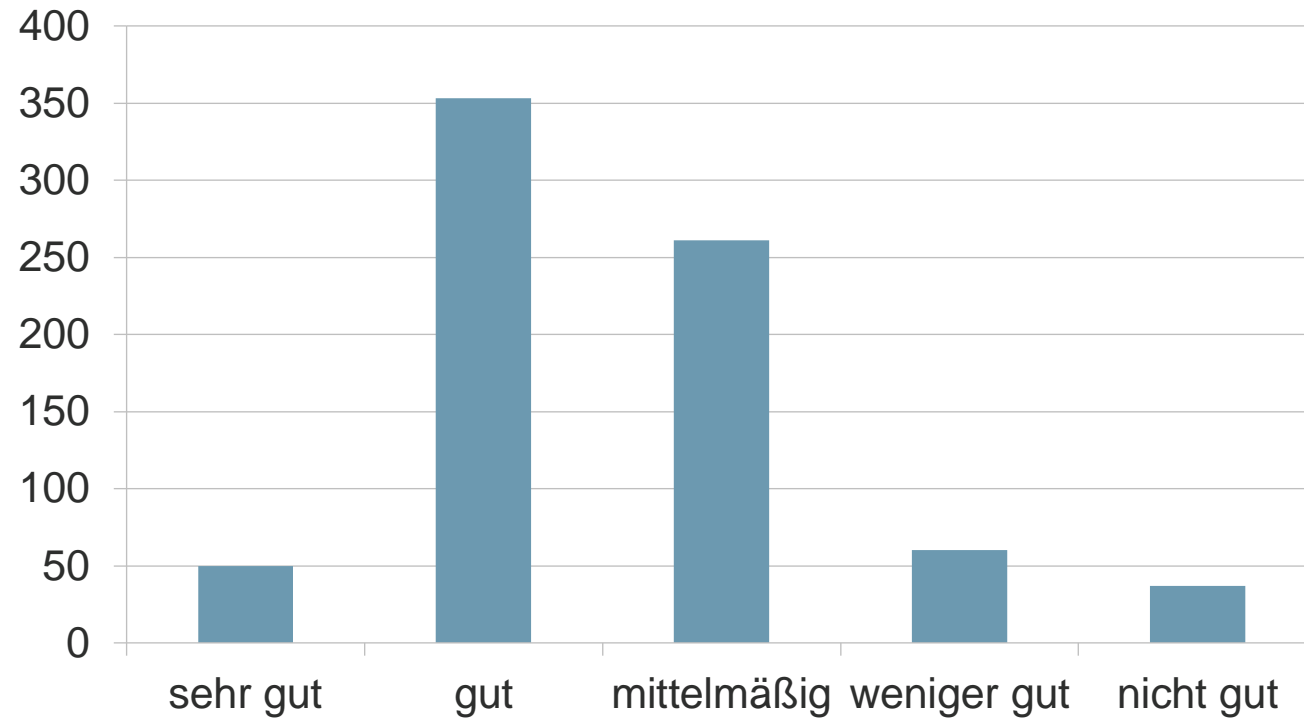
Gibt es in Ihrem Betrieb Angebote zur betrieblichen Gesundheitsförderung (n=761)?



Ergebnisse

Kenntnisstand und Unterstützungsbedarf

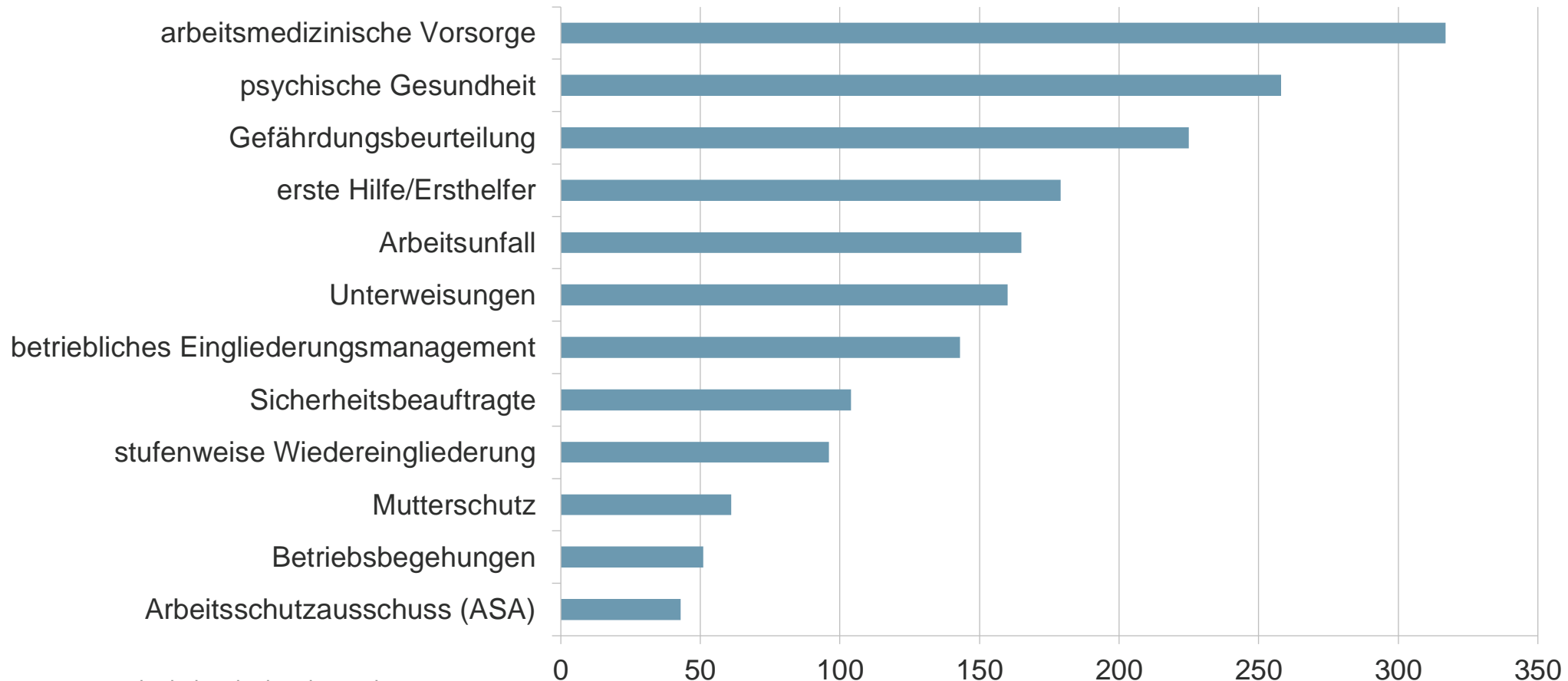
Wie gut fühlen Sie sich insgesamt über Themen des betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes informiert (n=761)?



Ergebnisse

Kenntnisstand und Unterstützungsbedarf

Zu welchen arbeitsmedizinischen Themen würden Sie sich mehr Informationen/Unterstützung wünschen (n=761)?



Teil II - Ergebnisse

Standardisierte Telefoninterviews

Arbeitgeberbefragung - Datenzugang und Rücklauf

	teilweise	vollständig	gesamt
Verbände/Kammern			
IHKn	6	0	6
VWT	4	1	5
Homepage inkl. Telefon	164	267	431
Emails (BARMER-Daten)	264	238	502
Emails (Bisnode)	117	79	196
Gesamt	555	585	1140



Abbruchquote ca. 50%

+ 17
= **602** (ca. 0,6% der Unternehmen in Thüringen)

Stand: 11.12.2017

Arbeitgeberbefragung – Anzahl Beschäftigte

Anzahl Beschäftigte	Häufigkeit	Prozent
1 Beschäftigter	37	6,1
2 - 4 Beschäftigte	107	17,8
5 - 9 Beschäftigte	121	20,1
10 - 19 Beschäftigte	108	17,9
20 - 49 Beschäftigte	102	16,9
50 - 249 Beschäftigte	93	15,4
≥ 250 Beschäftigte	30	5,0
keine Antwort	4	0,7
Gesamt	602	100,0

44% vs. 88% in der Grundgesamtheit

35% vs. 10%

15% vs. 2,4%

5% vs. 0,3%

Stand: 11.12.2017

Arbeitgeberbefragung – Geographische Verteilung

Stichprobe



Grundgesamtheit



Arbeitgeberbefragung – Vorläufige Ergebnisse

Betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung

Wird Ihr Betrieb betriebsärztlich betreut?	n	%
ja, wir haben einen eigenen, im Betrieb angestellten Werksarzt	8	1,3
ja, wir arbeiten mit einem externen Betriebsarzt bzw. betriebsärztlichem Dienst zusammen	247	41,0
ja, wir sind über die Berufsgenossenschaft betriebsärztlich versorgt	91	15,1
nein, wir haben derzeit keine betriebsärztliche Betreuung	227	37,7
weiß ich nicht	10	1,7
keine Antwort	19	3,2
Gesamt	602	100,0

Wird Ihr Betrieb durch eine SiFa betreut?	n	%
ja, wir haben eine eigenen, im Betrieb angestellte SiFa	87	14,5
ja, wir arbeiten mit einer externen SiFa bzw. einem überbetrieblichen Dienst zusammen	240	39,9
ja, wir sind über die Berufsgenossenschaft sicherheitstechnisch versorgt	82	13,6
nein, wir werden derzeit nicht durch eine SiFa betreut	160	26,6
weiß ich nicht	13	2,2
keine Antwort	20	3,3
Gesamt	602	100,0

Arbeitgeberbefragung – Vorläufige Ergebnisse

Betriebsärztliche Betreuung nach Unternehmensgröße

Wird Ihr Betrieb betriebsärztlich betreut?	1-9 Beschäftigte	10-49 Beschäftigte	50-249 Beschäftigte	>249 Beschäftigte
ja, wir haben einen eigenen, im Betrieb angestellten Werksarzt	0,0%	1,4%	2,2%	10,0%
ja, wir arbeiten mit einem externen Betriebsarzt bzw. betriebsärztlichem Dienst zusammen	15,5%	50,5%	81,7%	80,0%
ja, wir sind über die Berufsgenossenschaft betriebsärztlich versorgt	17,4%	18,6%	2,2%	6,7%
nein, wir haben derzeit keine betriebsärztliche Betreuung	58,5%	28,6%	10,8%	3,3%
weiß ich nicht	3,0%	0,0%	2,2%	0,0%
keine Antwort	5,7%	1,0%	1,1%	0,0%
Gesamt	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Arbeitgeberbefragung – Vorläufige Ergebnisse

Betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung

Warum haben Sie keine betriebsärztliche Betreuung?

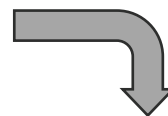
- kein Bedarf/keine Notwendigkeit („benötigen wir nicht“) (32)
- Betrieb ist zu klein („kleinen Firmen macht man sowas nicht“) (21)
- zu wenige Betriebsärzte/keine freien Ressourcen („kein BA zu finden, der Betreuung übernehmen will/kann“) (21)
- Individuelle Betreuung durch Hausarzt (9)
- „Noch nie Gedanken darüber gemacht“; „nicht bekannt, dass es erforderlich ist“ (9)
- Betriebsarzt hat gekündigt/in Ruhestand (4)
- „sehe Sinne und Zweck nicht ein“; „kann arbeitsmedizinische Fragen selbst einschätzen“ (3)
- zu teuer (1)

Stand: Anfang Dezember

Arbeitgeberbefragung – Vorläufige Ergebnisse

Betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung

Hatten oder haben Sie Schwierigkeiten einen Betriebsarzt zu finden?	n	%
ja	112	18,6
nein	321	53,3
Gesamt gültig	433	71,9
Fehlend	169	28,1
Gesamt	602	100,0



Warum haben/hatten Sie Schwierigkeiten einen BA zu finden?	n	%
es gibt zu wenige Betriebsärzte bei uns in der Region	81	72,3
die Betriebsärzte in unserer Region haben keine freien Ressourcen	45	40,2
die Kosten für eine betriebsärztliche Betreuung übersteigen unsere Vorstellungen	28	25,0
Sonstiges	104	92,9

Arbeitgeberbefragung – Vorläufige Ergebnisse

Betrieblicher Arbeits- und Gesundheitsschutz

	Nein	ja	Weiß ich nicht	Keine Antwort
Hat Ihr Betrieb mindestens einen Sicherheitsbeauftragten?	30,2%	63,6%	3,0%	3,2%
Werden in Ihrem Betrieb Gefährdungsbeurteilungen durchgeführt?	28,6%	63,6%	5,3%	2,5%
Finden in Ihrem Betrieb Unterweisungen [...] statt?	15,0%	81,6%	0,8%	2,7%
Finden in Ihrem Betrieb Betriebsbegehungen statt?	44,4%	49,7%	3,3%	2,7%
Gibt es in Ihrem Betrieb einen Arbeitsschutzausschuss (ASA)?	76,6%	19,6%	2,2%	1,7%

	Nein	ja	Weiß ich nicht	Keine Antwort	Betrifft uns nicht
Wir melden jede uns bekannte Schwangerschaft unverzüglich der zuständigen Aufsichtsbehörde.	4,2%	40,0%	4,7%	8,6	42,5%

Arbeitgeberbefragung – Vorläufige Ergebnisse

Betrieblicher Arbeits- und Gesundheitsschutz

	Nein			
Hat Ihr Betrieb mindestens einen Sicherheitsbeauftragten?	30,2%	<div style="border: 1px solid black; border-radius: 15px; padding: 10px; display: inline-block;"> 9,3% der Unternehmen mit mehr als 20 Beschäftigten </div>		
Werden in Ihrem Betrieb Gefährdungsbeurteilungen durchgeführt?	28,6%	63,6%	5,3%	2,5%
Finden in Ihrem Betrieb Unterweisungen [...] statt?	15,0%	81,6%	0,8%	2,7%
Finden in Ihrem Betrieb Betriebsbegehungen statt?	44,4%	49,7%	3,3%	2,7%
Gibt es in Ihrem Betrieb einen Arbeitsschutzausschuss (ASA)?	76,6%	19,6%	2,2%	1,7%

	Nein	ja	Weiß ich nicht	Keine Antwort	Betrifft uns nicht
Wir melden jede uns bekannte Schwangerschaft unverzüglich der zuständigen Aufsichtsbehörde.	4,2%	40,0%	4,7%	8,6	42,5%

Arbeitgeberbefragung – Vorläufige Ergebnisse

Betrieblicher Arbeits- und Gesundheitsschutz

	Nein	ja	Weiß ich nicht	Keine Antwort
Hat Ihr Betrieb mindestens einen Sicherheitsbeauftragten?	30,2%	63,6%	3,0%	3,2%
Werden in Ihrem Betrieb Gefährdungsbeurteilungen durchgeführt?	28,6%			
Finden in Ihrem Betrieb Unterweisungen [...] statt?	15,0%			
Finden in Ihrem Betrieb Betriebsbegehungen statt?	44,4%			
Gibt es in Ihrem Betrieb einen Arbeitsschutzausschuss (ASA)?	76,6%	19,6%	2,2%	1,7%

46,7% der Unternehmen mit mehr als 20 Beschäftigten

	Nein	ja	Weiß ich nicht	Keine Antwort	Betrifft uns nicht
Wir melden jede uns bekannte Schwangerschaft unverzüglich der zuständigen Aufsichtsbehörde.	4,2%	40,0%	4,7%	8,6	42,5%

Arbeitgeberbefragung – Vorläufige Ergebnisse

Gefährdungsbeurteilung

	Nein	ja	Weiß ich nicht	Keine Antwort	Gesamt
Die Gefährdungsbeurteilung wird in regelmäßigen Abständen aktualisiert.	48	305	8	22	383
Die Gefährdungsbeurteilung wird nur in Bereichen mit besonderer Gefährdung durchgeführt.	196	121	8	58	383
Die Gefährdungsbeurteilung umfasst die Erhebung psychischer Belastungen.	151	133	32	67	383

Arbeitgeberbefragung – Vorläufige Ergebnisse

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) und betriebliche Gesundheitsförderung (BGF)

	Nein	ja	Weiß ich nicht	Keine Antwort
Bieten Sie Ihrem Beschäftigten eine Betriebliches Eingliederungsmanagement an?	33,9%	41,4%	12,0%	12,8%
Gibt es in Ihrem Betrieb Angebote zur betrieblichen Gesundheitsförderung (z. B. Ernährungs- oder Sportkurse)?	69,9%	23,3%	1,5%	5,3%

Arbeitgeberbefragung – Vorläufige Ergebnisse

Telemedizin

	ja	nein	fehlend
Könnten Sie sich eine ergänzende arbeitsmedizinische Betreuung mittels telemedizinischer Verfahren vorstellen?	221	225	156

Arbeitgeberbefragung – Vorläufige Ergebnisse

Telemedizin

	ja	nein	fehlend
Könnten Sie sich eine ergänzende arbeitsmedizinische Betreuung mittels telemedizinischer Verfahren vorstellen?	221	225	156



In welcher Form könnten Sie sich eine ergänzende arbeitsmedizinische Betreuung mittels telemedizinischer Verfahren vorstellen?	n
Beratung	181
Durchführung von Videosprechstunden	87
Mitwirkung an der Gefährdungsbeurteilung	100
Portal mit der Möglichkeit Fragen an Spezialisten zu stellen	134
Teilnahme an ASA-Sitzungen (z. B. über Videokonferenz)	38
Teilnahme an sonst. Besprechungen (z. B. über Videokonferenz)	37
Verwendung von speziellen arbeitsmedizinischen Apps zur Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz	99
Verwendung von anderen medizinischen Apps	53

Arbeitgeberbefragung – Vorläufige Ergebnisse

Telemedizin

	ja	nein	fehlend
Könnten Sie sich eine ergänzende arbeitsmedizinische Betreuung mittels telemedizinischer Verfahren vorstellen?	221	225	156



Warum können Sie sich eine ergänzende arbeitsmedizinische Betreuung mittels telemedizinischer Verfahren nicht vorstellen?	n
unzureichende technische Ausstattung im eigenen Betrieb	36
unzureichende technische Ausstattung seitens des BA	6
mangelnde Kenntnisse über technische Möglichkeiten	28
finanzieller Aufwand	42
fehlende Akzeptanz seitens der Beschäftigten	67
fehlende Akzeptanz seitens des BA	5
ich halte nichts von Telemedizin	138

Arbeitgeberbefragung – Vorläufige Ergebnisse

Kennntnisstand

Wie gut fühlen Sie sich insgesamt über Themen des betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes informiert?	n	%
Sehr gut	39	6,5
Gut	270	44,9
Mittelmäßig	192	31,9
Weniger gut	42	7,0
Nicht gut	29	4,8
fehlend	30	5,0
Gesamt	602	100,0

Arbeitgeberbefragung – Vorläufige Ergebnisse

Zu welchen arbeitsmedizinischen Themen würden Sie sich mehr Informationen bzw. Unterstützung wünschen?

– Arbeitsmedizinische Vorsorge	251
– betriebliches Eingliederungsmanagement	122
– Stufenweise Wiedereingliederung	75
– Mutterschutz	48
– Gefährdungsbeurteilung	175
– Arbeitsunfall	135
– Betriebsbegehungen	42
– Arbeitsschutzausschuss	33
– Erste Hilfe/Ersthelfer	145
– Sicherheitsbeauftragte	82
– Unterweisungen	121
– Psychische Gesundheit	218

Arbeitgeberbefragung – Vorläufige Ergebnisse

Interesse

Möchten Sie in regelmäßigen Abständen über die Entwicklungen in dem Projekt informiert werden?	n	%
ja	235	39,0
nein	367	61,0
Gesamt	602	100,0



86 Registrierungen, davon 33 Unternehmen mit weniger als 20 Beschäftigten

Stand: 12.12.2017

Erfahrungen Telefoninterviews

- Zeitraum: 19.10.-18.12.17 (jeweils 30 Tage)
- Insgesamt wurden 2.254 Unternehmen kontaktiert
- 212 erfolgreich geführte Interviews (entspricht einem Rücklauf von ca. 10%)
- Fokus: Unternehmen mit < 20 Beschäftigten
- Abbruchquote: 0,5% (1)
- Dauer: 10-15 Minuten
- große Widerstände („zu klein“, „brauchen so etwas nicht“, „keine Zeit für so etwas“, „insb. nicht vor Weihnachten“, „andere Sorgen/kämpfen ums Überleben“, „kann in kleinen Unternehmen gar nicht umgesetzt werden“, „generell kein Betriebsarzt in kleinen Unternehmen“, „strukturelle Mängel“, „es müsse sich politisch etwas ändern“, „es gibt keine Betriebsärzte“)
- einzelne sehr interessierte Unternehmen
- Unzufriedenheit mit der BG

Fazit

Schwierigkeiten beim Feldzugang

Einzelne sehr interessierte/motivierte Unternehmen

**Unzureichende Umsetzung des betrieblichen Arbeits- und
Gesundheitsschutzes insb. in kleinen und mittelständischen Unternehmen**

Informations-/Wissensdefizit

Strukturelle Mängel



GESUND ARBEITEN
IN THÜRINGEN

Kontakt

Deutsche Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin e.V.

Schwanthaler Straße 73 b
80336 München

Dr. Nadja Amler

tel.: 09131 - 85 26111

e-mail: amler@dgaum.de

Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin

Schillerstraße 29
91054 Erlangen

Wolfgang Fischmann

tel.: 09131 - 85 26131

e-mail: wolfgang.fischmann@fau.de

